

Sagt's - und verschwindet!

Wo ist er, der eben noch da war? Er entzieht sich mir, wie fast alles, was Leidefälle mir zu sagen haben.

Tja, was fügt sich mir überhaupt!

Weil ich selber aus pauperhaften Verhältnissen stamme, Hunger, Bettelei, Läuse, Dreck, Verachtung, Krieg kennengelernt habe, auch Schläge aller Arten und von allen Seiten, auch mit dem Ochsenziemer, auch mit dem Nazikoppel vom heiligen Geist, der da sang: <Haut' se, haut' se - immer auf de Schnauze!>, ist mir vor Jahren eine Erzählung aus der Feder geflossen, "Schläge" betitelt, die sich an Schlägen zerschlug, Elend, das sich durch ein Übermaß an Elend grau in grau verlor, mich ~~wider~~ mir selber entzog - und ich merkte, um mich und die Erzählung zu retten, hätte bitterer Hohn auf ~~sein~~ Gott und Welt nicht ausgereicht, mutige Negation im Hölderlinschen Sinne: <Wer auf sein Leid tritt, steht höher> ebenfalls nicht; messerscharfe Gesellschaftskritik, bissiger Sarkasmus hätten mich die einzigen reißfesten Maschen weben lassen, Nesselstoff; und dennoch, meine ich, hätte vom Lachen, das meine Geschwister und ich lachten, wann immer es uns am dreckigsten ging, ein leuchtend roter Schußfaden hineingehört - Überwindungslachen. /Wärrü fein? Wunderful?/

Ja, um Himmelswillen - für wen? Etwa für jemanden, der einen Literaturspitzfindling haushoch über einen Findling stellt? So einer soll mir gestohlen sein! Sagte ich das nicht schon einmal in ähnlicher Hinsicht zu einer Deutschlehrerin?

Ja, ich erinnere mich!

Es war ein unseliger Disput, begünstigt vom Widerstreit unserer Gefühle, die wir füreinander hegten, aber nicht wohltätig anwendeten.

In solcher Lage sagt man:

"Humor ist, wenn man trotzdem lacht."

"Wie bitte?" fragte sie gereizt.

Ich schwieg. Sie wippte mit dem Bein, das sie übergeschlagen hatte.

"Was glaubst du wohl", sagte sie endlich, "wie kompliziert das Wesen des Komischen ist! Intellektuellste Form der künstlerischen Aneignung der Wirklichkeit! Widersprüche, Zusammenhänge entdecken, durchschauen, das Häßliche bloßstellen ... Moment ... Burow äußert sich folgendermaßen ..."

Beinahe schrill offerierte sie Burowtext.